

Feierliche Übergabe der Lehrdiplome

38 Absolventen der Pädagogischen Hochschule Schaffhausen bekamen bei der gestrigen feierlichen Diplomfeier im Hombergerhaus ihr Lehrdiplom überreicht.

VON CORINA FENDT

SCHAFFHAUSEN Unter dem Motto «Lehrerinnen und Lehrer sind auch Schülerinnen und Schüler» luden am gestrigen Abend die 38 Absolventen der Pädagogischen Hochschule Schaffhausen (PHSH) zur feierlichen Diplomübergabe ein. Oder wie es Erziehungsrat Christian Amsler treffend formulierte: «Lernende sollt ihr bleiben, Lehrer sollt ihr sein.»

Nach einem gelungenen musikalischen Auftakt – gesungen wurde ein südafrikanisches Lied mit dem gesamten PHSH-Chor – begrüßten die beiden Absolventen Sandro Russenberger und Reto Vetterli Studierende, Dozierende und Gäste. Humorvoll nahmen sie die Gäste mit auf eine Reise durch die unzähligen Abkürzungen, denen die Studierenden während der dreijährigen Ausbildung an der Hochschule begegnet waren. Von LPS – Lehrpersonen – über SuS – Schülerinnen und Schüler – bis zum LN – Leistungsnachweis – wussten sie die Gäste mit Anekdoten zum Lachen zu bringen. Es war im Anschluss an Rektor Thomas Meinen, zu den Gästen zu sprechen. Ein sehr zentrales Anliegen des Studiums an der PHSH sei das von den Studierenden gewählte Motto der Diplomfeier: «Die Zeichen habt ihr erkannt: Die Grundauss-



Die Mitglieder der Theatergruppe der PHSH zeigten, wie sie es als künftige Lehrpersonen nicht machen wollen.

Bild Selwyn Hoffmann

bildung ist wichtig, doch erst die Weiterbildung und das tägliche Lernen machen professionellen Unterricht möglich», betonte er. Stolz seien sie von der PHSH indes, dass sich so viele junge Menschen für diesen spannenden und herausfordernden Beruf der Lehrperson entschieden hätten.

Zum Schluss überreichten Thomas Meinen und Prorektorin Lizzi Wirz den 31 Studierenden der Primarstufe und den sieben Studierenden der Vorschulstufe das Lehrdiplom und einigen dazu den Bachelor of Arts PHSH in Primary oder Pre-Primary Education.

Zwei Studentinnen mit 5,64

Für den besten Notendurchschnitt von 5,64 auf Vorschulstufe wurde Anja Lüthi ausgezeichnet, mit demselben Durchschnitt auf Primarstufe Yolanda Schär. Traditionell prämiert wird auch vom PHSH-Verein eine ausgezeichnete Vertiefungsarbeit. Diese bildet zusammen mit dem Portfolio – einer persön-

lichen Auseinandersetzung mit schulspezifischen Fragen – die Bachelor-Arbeit. Sich mit dem spielerischen Lernen und Bilden von Begriffsnetzen auseinandergesetzt haben sich die beiden Vorschulstufenabsolventinnen Anja Lüthi und Lea Moser. Für ihre tiefgründige Recherche und ihre kreativen und in der Praxis getesteten Spielideen wurden sie unter dem tosenden Applaus aller Anwesenden ausgezeichnet.

Gemütliches Beisammensein

Mit dem von Gölä geschriebenen und vom PHSH-Chor unter der Leitung von Gerhard Stamm gesungenen Abschlusslied «I hätt no viu blöder ta» verabschiedeten sich die 38 Absolventen von der PHSH. Beim anschliessenden Apéro im Vorgarten und im Foyer des Hombergerhauses wurde auf das Diplom angestossen, wurden Erinnerungsfotos geschossen und zusammen ein letztes Mal gefeiert.

Lehrpersonen Vorschulstufe

Ursina Bösch, Beringen; Jenny Furger, Füllinsdorf; Aline Egger, Feuerthalen; Sarah Knöpfel, Winterthur; Anja Lüthi, Schaffhausen; Lea Moser, Schaffhausen; Myriam Weber, Merishausen.

Lehrpersonen Primarstufe

Andreina Bächli, Rafz; Simona Belotti, Hemmental; Daniela Cap, Effretikon; Sara Degirmenci, Schaffhausen; Mascha Gemperle, Schaffhausen; Larissa Goti, Wiesendangen; Céline Larissa Hofer, Rüdlingen; Leonie Hohl, Schlatt; Mirjam Hug, Ramsen; Kevin Kamenzin, Engen; Doris Kappen, Wallisellen; Maximilian Keller, Gaienhofen; Robin

Koch, Neunkirch; Jessica Lienig, Schaffhausen; Nathalie Mächler, Schaffhausen; Melanie Menzi, Glarus; Annina Miscia, Buchberg; Erika Mückli, Diessenhofen; Naemi Müller, Schaffhausen; Vanessa Angela Procopio, Neuhausen; Katrin Rebert, Radolfzell; Elena Romano-Cerfeda, Winterthur; Corina Rüedi, Hallau; Sandro Russenberger, Schaffhausen; Borisav Sabolovic, Schaffhausen; Anja Schälchli, Basadingen; Yolanda Schär, Schaffhausen; Martina Stamm, Schaffhausen; Sinja Steinhäuser, Schaffhausen; Lukas Stoll, Schaffhausen; Reto Vetterli, Berg am Irchel; Fabienne Walter, Schleithem.